

Pressemitteilung 01.07.2020

### **Bauabfall wieder mit Anhänger**

Ab 1. Juli können auf den Recyclinghöfen Hellsiek und Kompostwerk Lemgo Bauabfälle, Restmüll und sonstige Abfälle wieder mit PKW-Anhänger, Bulli und Transporter angeliefert werden, allerdings mit einer Mengenbegrenzung von 2 m<sup>3</sup> pro Anlieferung. Bei den kompostierbaren Gartenabfällen bleibt es auf der Deponie Hellsiek bei der Einschränkung: nur Kleinmengen mit PKW und PKW-Kombi. So können die Gartenabfälle arbeitstäglich verladen und zur Weiterverarbeitung ins Kompostwerk Lemgo gebracht werden. Bisher mussten die großen Mengen zunächst vor Ort aufwändig zerkleinert werden.

In der Zeit der Corona-Beschränkungen haben viele Haushalte renoviert, kleine Umbauten vorgenommen oder sie einfach nur dafür genutzt, aufzuräumen und zu entrümpeln. Insbesondere schwere Bau- und Abbruchabfälle werden häufig mit Anhänger transportiert. Das ist ab 1. Juli auch wieder auf beiden von der Abfallbeseitigungs-GmbH Lippe betriebenen Recyclinghöfen möglich.

„Wir haben in den letzten Jahren festgestellt, dass unsere Annahmestellen zunehmend auch für große Anlieferungsmengen genutzt wurden, für die die Sortieranlagen der vorrangige Entsorgungsweg wäre,“ so Thorsten Aust und Ulrich Frohmann, Geschäftsführer der Abfallbeseitigungs-GmbH Lippe. „Mit der Begrenzung der Anlieferungsmenge auf 2 m<sup>3</sup> soll sichergestellt werden, dass die Entladung der Anhänger und Bullis zügig erfolgen kann und somit mehr Platz für Kleinanlieferer ist.“

Größere Mengen, die z.B. bei der Ausübung eines Gewerbes oder bei Haushaltsauflösungen anfallen, können weiterhin bei den gewerblichen Abfallentsorgern und Betreibern der Gewerbeabfallsortieranlagen angeliefert werden (PREZERO in Lemgo und Detmold, FREISE in Augustdorf, RIEMEIER und BEINER in Bad Salzuflen oder VEOLIA in Dörentrup).

„Nicht nur wegen der coronabedingt weiterhin geltenden Abstands- und Hygienemaßnahmen halten wir es für erforderlich, die Anzahl der Fahrzeuge auf unseren Annahmeplätzen gegenüber der Vor-Coronazeit einzuschränken. Insbesondere der beengte Recyclinghof der Deponie Hellsiek ist nicht ausgelegt für bis zu 400 Anlieferer pro Tag, die wir in starken Anlieferungszeiten gesehen haben,“ so die Geschäftsführung.

Mit der Begrenzung der Anlieferungsmenge auf 2 m<sup>3</sup> und der Einschränkung, dass auf der Hellsiek Gartenabfälle nur noch in Kleinmengen mit PKW/Kombi angenommen werden, wird sich die Anzahl der Fahrzeuge leicht reduzieren.

Weitere Informationen unter [www.abg-lippe.de](http://www.abg-lippe.de) oder 05261/9487-0.

Abfallbeseitigungs-GmbH Lippe, Zum Kompostwerk 200, 32657 Lemgo